

## **Kryptowährungs-Betrug in Sömmerda: Mann verliert 12.000 Euro**

Ein Mann aus Sömmerda verlor fast 12.000 Euro an Internet-Betrüger, während er in Kryptowährungen investierte. Die Polizei ermittelt.

### **Internetbetrug in Sömmerda: Ein besorgniserregender Trend**

29.07.2024 - 12:32

Landespolizeiinspektion Erfurt

### **Die Maschen der Betrüger**

In Sömmerda hat ein 38-jähriger Mann über einen längeren Zeitraum fast 12.000 Euro an Internetbetrüger verloren. Die Täter nutzten die wachsende Begeisterung für Kryptowährungen und stellten sich als seriöse Broker dar, die verlockende Investitionsmöglichkeiten anboten. In der Regel beginnen solche Betrügereien mit verführerischen Online-Anzeigen, die potenzielle Investoren anlocken.

### **Der Betrugsablauf**

Der Mann war auf eine Werbeanzeige aufmerksam geworden, die ihm vielversprechende Möglichkeiten zur Geldanlage in Kryptowährungen versprach. Er folgte dem Link und kontaktierte die vermeintlichen Broker. Diese verlangten immer wieder nach hohen Investitionen, die angeblich zur Deckung von Gebühren

notwendig waren. Trotz mehrfacher Ersteinzahlungen und den Versprechungen eines kommenden Gewinns, blieb der erhoffte Auszahlungserfolg aus.

## **Die Bedeutung der Aufklärung**

Dieser Vorfall ist nicht nur ein individuelles Unglück, sondern zeigt einen alarmierenden Trend, der in unserer zunehmend digitalen Welt an Bedeutung gewinnt. Internetbetrug, insbesondere im Zusammenhang mit Kryptowährungen, ist als wachsendes Problem zu betrachten. Viele Menschen, besonders jene, die weniger Erfahrungen im Umgang mit Geldanlagen haben, sind besonders gefährdet.

## **Die Reaktionen der Behörden**

Nachdem der Sömmerdaer Mann den Betrug erkannt hatte, wandte er sich an die Polizei und erstattete Anzeige. Der Vorfall verdeutlicht die Notwendigkeit, potenzielle Anleger über die Risiken und Warnsignale solcher Betrügereien aufzuklären. Die Polizei der Landespolizeiinspektion Erfurt ermutigt alle Betroffenen, ähnliche Erfahrungen zu melden, um andere vor diesen Maschen zu schützen.

## **Schutzmaßnahmen und Tipps**

- Überlege dir gut, bevor du Geld investierst, insbesondere in Online-Angebote.
- Informiere dich über das Unternehmen oder die Person, bei der du investieren möchtest.
- Vertraue keinem Angebot, das zu gut klingt, um wahr zu sein.
- Sei vorsichtig bei der Angabe persönlicher Daten.

Rückfragen bitte an:

Thüringer Polizei

Landespolizeiinspektion Erfurt

Pressestelle

Telefon: 0361 7443-1503

E-Mail: [pressestelle.lpi.erfurt@polizei.thueringen.de](mailto:pressestelle.lpi.erfurt@polizei.thueringen.de)

Original-Content von: Landespolizeiinspektion Erfurt, übermittelt  
durch news aktuell

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**